

N<sup>o</sup> 3 Protokoll

über

den im Jahr 1835 abge-  
haltenen Gummie für die  
Ländmannen in  
der Dorfschaft  
Cg Aed.

# PROTOCOLL,

über  
die im Jahre 1835.  
aufgetheilten

Gründungsland  
dortselbst

in der Dorfschaft Egstedt, Kirchsp.: Süder Haastedt  
nebst einer Chartre.

verfertigt  
von  
D. Thragge  
gerichtlich constituirter und beeidigter  
Landmesser  
in  
Meldorf.



Tag: 2.

b. an Rinnur Þráfnab Grub sof ygróðleira. 1 $\frac{1}{2}$  - 2 - 5 - 5  
und c. Der Aufsicht an landesfälligen Dingot,  
an Þráfnab Dingot ygróð: Chart 3: - 10 M: 7. 20. ....

Sam me. 224 Morg: 8 $\frac{1}{2}$ : 16 $\frac{1}{2}$ : 4 $\frac{1}{2}$ : 12 $\frac{1}{2}$

Clamir Läng. Davon sind jadow angestalt Allen Merg  
walisa aus galagt worden müßten, abgerufen.  
Dabing ist von der Manufaktur, folgendes beschloßten,  
und festgesetzt.

§. 1.

Loi d'usage soll von nicht Markt finden, sondern alle  
Länd wünschend Plätze sollen jadow für sich als  
gleichgüt angestalt, und befristet werden. Nur der Aufsicht  
an Rinnur Þráfnab Grub sof, walisa Rinnur Þráfnab  
ausfallen wird, soll in Länd für 1 Morgen angestalt,  
und ist dieser Morgen in der Dingot zu Norden der Land  
Straße anzulegen worden. Auf ein Länd Platz fin  
den der Mann in Chart 5, soll, in jadow 4 $\frac{1}{2}$  Posten  
ygróð als jadow schenkt angestalt werden, und der  
in dessen Zeit an Länd wird ist anzulegen  
haben.

§. 2.

Auf der Ländmann Dingot: Grub sof R. 1: / vor  
fallen Alle, die dem Rindor Gasse in den jadow  
Anstaltungen Gnade ausfallen haben. Aufsicht  
an dieser Gnade, um der Weg oben Dingot

auf dem in möglichst groser Linie zu liegen.  
 Auf dem Lande soll die Flöz zu Osten der  
 sein Grundstein, und Land Nottulmann die  
 Flöz zu Süden der sein Grundstein als Aufschnitt  
 geben.

## §. 3.

Die welche Linie Aufschnitt zu geben, sollen ihren  
 Grundstein in dem Platz N<sup>o</sup> 4 zu Norden der Land-  
 stein auf Malderf sein zu geben, und bei Com-  
 men dieser alle, welche Aufschnitt zu geben, in  
 diesem Platz so viel zu geben, als die Größe ihrer  
 Aufschnitt bedingt.

## §. 4.

Alle Flöze sollen durchs Loos unterschieden werden,  
 und zwar so, daß auf jeder Flöz die Größe in So-  
 genant, und die N<sup>o</sup> zu bezeichnen werden. Zu  
 dem Platz N<sup>o</sup> 4 werden alle Aufschnitt welche  
 einige Mann zu geben zu geben, zu geben und  
 wie von §. 3. bezeugt zu geben.

## §. 5.

Angen der geringen Güter, welche das Land  
 durchs Land zu geben, alle zu geben, und von  
 die zu geben sein zu geben zu geben die zu geben  
 zu geben.

Lüch fahnen soll, bekamut der selbe 5 Morgen im  
 Dorauß, als dnu nr fält nr die übrigen  
 Mann fahnen gleich, gleichmilt.

§. 6.

So lören die Gnile der jährigen Aßffmilüch  
 noch ungen frindigt sind, blieben sie als Pfand  
 konide. Nur wenn man ja merd sein  
 fullen Gnile ein frindigt, soll der Pfand  
 die Pfand wiff der auf fütten dürfen, und muß  
 der selbe, der sein Gnile ein frindigt fullen  
 dnu noch Pfand fullen und auf der ungen frin-  
 digten Mann zu greifen wollen gleich den Pöf-  
 unen und Justen Grotgeld geben und  
 jed ungen pro rato seiner ungen frindigten  
 Mann lören dnu Gnile zu dem Grot-  
 geld was für die Pfand bezalt wird.

§. 7.

Die auf diesen jatz außgeschiltten Mann lören  
 den fasten den 2 Mannen Off 11/57 festung, soll  
 gleichmäßig nach Monatzzeit darüber man-  
 schilt werden.

§. 8.

Der Platz zu Pärden der Pöfsway 1. Grot <sup>1000</sup> soll.



d. Zu Ostern die Dürkender, damit wenn in zu Luft  
 in seinem Blis jetzt zu werffeln die Mooren, dort zu  
 graben werden sollte, wenn dieselben von der Weg  
 wollen schon zu Ostern die zu werffeln die Länd  
 wenn sie bestanden, mit Weynen bringen Länd,  
 um von sich der was in bestanden Opulenz sind  
 an die Ostern zu bringen.

e. Zu Nordem dinst Winstock und die so genau  
 den 60 Pfund Land bis zu Ostern über die Aufsicht  
 wollen Land fünf zu sein Grundstück erhalten  
 wird, bis an den Weg zu Nordem die Neuen  
 stellen.

B. Auf der Rieft-Winstock.

a. In der ersten Abtheilung oder das Land was  
 an Dorf, hinter Cötrin den Land Oftern

b. In der 2ten Abtheilung, ungefähr 60 bis 80 Ru.  
 von dem Land der Oftern ein Weg von Dörfern  
 was in Dörfern gefunden. so daß einige Stellen zu Ostern  
 einige zu Weynen schon fünfzehn erhalten.

c. der ungenutzten Dörfern für die Landbau.

C. Auf der Rieft-Winstock. Auf diesem darf  
 nur ein Weg von Ostern in Weynen gefunden, was ge-  
 langt war die, so daß einige Stellen zu Dörfern einige  
 zu Nordem dinst Winstock kommen.



dinge geschehen lassen.

§. 13.

Die vorfordere lichte Lichte und Pflanze wenn du  
auf von ihnen im Norden gesetzt und in der felle  
ihre Lichte in dem Norden und Nutzen davon  
ziehen, wie auf §. 11. besagt.

§. 14.

Die zugehörigen so wohl die fene fene dreyfährige  
als die die welche nicht in die Luft bringen Ab-  
weisung wegen vorfordere lichte werden sollte,  
wenn du wie die fene dreyfährige geben, von ihnen  
im Norden gesetzt und in der felle, ihnen  
Lichte in dem Norden, daß unwillig  
jeder in, und die fene dreyfährige Lichte in  
nd.

§. 15.

Die zugehörigen wenn du die gesetzt.

- a. neun zu Norden der fene dreyfährige Lichte zu  
Pflanze Lichte fene dreyfährige Lichte.
- b. neun zu Osten der fene dreyfährige Lichte  
Pflanze Lichte fene dreyfährige Lichte.

Page: 9.

- c. nun zu Püden des Loysen und Winkels ungeden Loys.  
Dunin Berg zu.
- d. nun wasser am Dorfe / von vor handen bei Laub  
Dunin groß Laub.
- e. nun bei der Mühle: Brücken.
- f. nun finden der Mümm, und
- g. der in ungeden sich finden der Johann Doru soldt.  
Nordberab. Doppul.

§. 16.

Der Platz, zu Nord der Johann Püfle und Laub solt.  
jaub Bratt Doppul, wird als Lufm: Gruben wo zu  
er auf bis zur Brücke, liegen unlasten und sind  
jeder sein wasser des Misch Lufm der auf zu grun-  
den.

§. 17.

Die unter Mische er fällt mit Einwilligung sämmt-  
licher Mannsbanner ofen Loos in der ersten Abthei-  
lung sein Aufheil an Claus Guldts Ruckmoor  
so wie Claus Laß sein Aufheil an selbst davon.

§. 18.

Laub Mische solt läßt in sei, vor Doppul bei der Luf-  
op der Platz wo früher die Landgruben waren  
aber jetzt nicht mehr dazu gebraucht wird wo  
nun er wieder in Größe von 6 Fustel zur Land-  
gruben.

Pag: 10.

große Linsen; und es fällt demnach in dem Winkel  
zu Norden der Richtung seiner Durchsicht der  
Entwurf von Moray, die Entwindung der  
Baugrube über unsere heimliche Manufaktur.

§. 19.

Da die Aufstellung in der Direction des Herrn  
Direktors wohl geschehen: so haben sich die Landwirte  
sich diegenen, und zu deren Nutzen wird ihnen über  
eine gewisse und fruchtbar zu wissen diejenen  
zu werden.

§. 20.

Nachdem die dem Grafen übergeben die Land-  
wirthe die dem Herrn Direktor wohl geschehen  
die dem auf den Weg haben die Kaputte zur Verbesserung  
der vorerwähnten und diegenen die, welche dem nicht  
zur Au. Vorrichtung sein für diejenen die wird.

§. 21.

Dass über die Aufstellung zu unternehmen die Pro-  
coll unter Grafen und Justiz die in tripplo  
aus zu sein diegenen, wo von die neun Exemplen  
die die Könige: Landvogt die, die zweite die die  
Könige: Direktors diegenen, die dritte die die  
Justiz diegenen zur Aufhebung übergeben wird.  
Söderdithmarsische Landvogt die zu Malderf  
den 20<sup>ten</sup> May 1835.

Lempfert.

Platz der der vorerwähnten Instruktion, ist in  
 sein das Jahr 1771 durch Messner aus Bürg in dem  
 16<sup>ten</sup> Stück d. J. in der Verordnungs-Verammlung  
 nach erfolgten der beschlossenen.

§. 1.

Der König nach Befehl, welcher in Exäm unter Linie durch  
 den Pfingsttag, soll nicht geschehen und nicht unter die Man-  
 zu gezogen werden, wo gegen die König zu finden die  
 Pfingst in jeder Linie soll nicht gehalten werden, auf  
 der der alte König nicht für die Gegenwart werden  
 bis der neue die gleiche König in Ordnung gebracht  
 und festgesetzt ist.

§. 2.

Da Land Mollat von Landen ein Moorfeld derselbst  
 in die Gemeine fiel, so in für seine Zwickel von  
 die Manufaktur in England geübt worden ist, mit  
 der Bedingung daß wenn der Land geübt, die  
 Grund wie der die Manufaktur werden sollen.  
 So ist mit für die Dampf von Landen die Ver-  
 brennung gebracht, daß selbigen die das Moorfeld  
 für voll in seine Maße annehmen, wo für er nicht  
 der zu wenig von 2 Morgen sind Land er fällt, und alle  
 das selbe auf obigen Moor geübt sein die Lusten, aber  
 sich nimmt, und für in gewisse Stellen mit Land  
 Mollat mit selbigen abfinden muß.

## §. 3.

Cläus Junff, soll sein Aufschuß zu Mynnen sein Künd-  
 Spiel haben, und die Baudgruben, welche auf der Ju-  
 stition §. 15. sein sein soll, zu Ostern dinsten Künd-  
 Spiel auszulagern werden, weil diese sich für bester  
 qualificiert, und was nicht zum Baudgruben ne fonder  
 sich soll haben Kräfte man als Aufschuß, an sein der  
 selbst linguar des Land haben.

## §. 4.

Der unan Längrer = Myn auf Josephson, soll von Cläus  
 Junff sein Kündspiel in grade der Län bis zu fünf  
 dinsten sein Kündspiel ynsen, und die Aufschuß  
 an des Land welches nicht zu Mann haben an Kräfte  
 schaff haben, sollen an diesen Myn Josephson, des Land  
 welches übrig bleibt, gewisse diesen unan Myn, und  
 die Länd, soll von Norda, von Cläus Junff, sein Künd-  
 Spiel an selbigen haben, welches ist zu Norda die  
 Landstrassen auf Josephson, und in Kniffen Mynselgen  
 Längst werden soll.

## §. 5.

Die welche Aufschuß sind die Bräckeren, und sind die  
 Lora ne fallen, lassen sich selbst in der Platz zu Norda  
 die Landstrassen auf Josephson Längst, und auf was  
 sich sein nicht gleich kommt soll in der Kniffen Mynselgen  
 ym west werden.

## §. 6.

Die Kniffen Längst in Längst durch sein Bräckeren  
 Längst.



haben beschloßen, selbe mit der Endigung zu  
 verkaufen, bin um 2 Jersone von May 1835  
 an von Platz zu liefern, sind in Minor May 1837  
 nicht von Platz so sollen sie die Befolgen des Grund  
 Buchs zu, und kann sie als sein eigenem bezeichnen.

§. 10.

Obgleich nach der Instruction Minor Louis die rüch  
 soll sein die soll: so haben es sämmtliche Mann  
 haben das für gut befunden, daß über des Moor  
 die Linder, in dem der Fort nicht allenthalb  
 gleich sich nicht minor Louis die rüch soll sein die  
 möge.

So geschah, und geschah, in der Vereinigung  
 der Gemeinung am 16ten Juli 1835.

Joseph Lenzfeld	Josef Maurer
Lorenz Jost	Blasius Jost
Anton Rühl	Blasius Jost
Anton Rühlmann	Johann Nollmann
Christoph Mose	Louis Jost
Christoph Jost	



B. Au Moor ländereien.

a Dücker.	Quantum					Bonita.				
	M.	P.	R.	S.	1/4	M.	P.	R.	S.	1/4
Bonität 1.	6.	5.	33.	5.	15.	6.	5.	33.	5.	15.
2.	6.	7.	34.	2.	12.	8.	2.	12.	10.	8.
3.	6.	7.	15.	7.	18.	5.	6.	6.	3.	3.
Summe	19m	6 1/2	22.	14f		19m	14 1/2	122	2f	11f
b, das übrige Moorland.										
1.	4.	5.	30.		20.	3.	4.	12.	8.	
2.	4.	7.	3.		12.	5.	8.	33.	12.	
3.	15.	3.	22.	5.	10.	22.	12.	33.	7.	8.
4.	6.	5.	13.	9.	15.	6.	5.	13.	9.	
5.	2.	6.	2.		75.		7.	8.	4.	13.
Summe	32m	12 1/2	302	14f		38m	8 1/2	212	9f	5f
und	19	6	2.	14		19	14.	12.	2.	11.
Summe	52m	3 1/2	332	12f		58m	7 1/2	332	12f	5f
und an Paudland	16	1m.	8.	26.	8f	162.	7.	9.		
Summa Sam.	213m	12 1/2	202	14f		221m	14 1/2	222	12f	5f

Vertheilung, der obigen Ländereien.

A. das Paudland.

1. Abtheilung ein Platz land die zu Anstalt Dorf, groß von Dorf bis die Landwehr Division, groß 14m. 9 1/2 232 14f. für von erfüllt C. für, in dem von neuen Lusthellen ist.

wird Land zur Veräußerung gegeben, von Dreygüldung 40ff.  
 Lommung zur Veräußerung 14 Mr: 50ff: 23 R. 14 S.  
 Von dieß. 14 Mr: 50ff: 23 R. sollen die Mannsfabren isten 13.  
 nach der Instruction gleichviel geben, Lommung auf je  
 des 1 Mr: 10ff: 23 R. 6 S.  
 Nachdem die Aufwachen gegeben, und die Grosse der Güter  
 beauftraget, werden von den Mannsfabren isten die Loosung  
 gegeben bestimmt, daß 1 Lot, nach der Instruction §. 17.  
 Nieman Krüger, Claus Juch, und Peter Krüger mit  
 mit Loosung sollen, indem isten Gütern die Veräußerung ge-  
 ben, wo sie sein sollen, geben sollen 2 Lot die  
 die der Loosung folgen die Aufwachen geben. N. 1 & 2 zu 10  
 die der Aufwachen, von Norden in Süden, geben sollen die  
 N. 3 von Ost nach West in Westen, und so weiter die  
 Veräußerung wie der von Westen in Osten sich folgen,  
 die die Loosung geben zu geben, und Zugewinn geben.

Namen	Nº	Mr.	R.	S.	fr.
Claus Juch	1.	1.	1.	23.	6.
Lorenz Juch	2.	1.	1.	23.	6.
Johann Krüger	3.	1.	1.	23.	6.
Claus Juch	4.	1.	1.	23.	6.
Claus Juch	5.	1.	3.	23.	6.
Claus Juch	6.	1.	1.	23.	6.
Carl Juch	7.	1.	1.	23.	6.
Johann Krüger	8.	1.	1.	23.	6.
Lorenz Moor, und Claus Juch 1 Mannf.	9.	1.	1.	23.	6.
Johann Krüger	10.	1.	1.	23.	6.
aus Land Nieman Krüger	-	1.	1.	23.	6.
Claus Juch	-	1.	1.	23.	6.
Peter Krüger	-	1.	1.	23.	6.
Summe.	-	14.	14.	23.	14.



5. 1/2 die Aufsicht.

a. 1. finken voru, groß — — — 4 Mr. 5 Offe: 5 R. 1 St.

finken haben versalben.

1. Finken Kränzen. — — — Mr. 10 Offe: 5 R. — St.
2. Cläre Düse — — — — — „ 14 „ 26 „ 8 „ —
3. Jassem vorafoldt — 1 „ 4 „ 20 „ 3 „ —
4. Kränzen Kränzen — — — — — „ 9 „ 15 „ 3 „ —
5. Cläre Kränzen — — — — — „ 11 „ 18 „ 6 „ —

Sum: 4 Mr: 5 Offe: 5 R: 1 St:

b. 1. finken Kränzen. groß — — — Mr. 10 Offe 4 R. 2 St.

finken haben versalben.

1. Jassem vorafoldt. — — — Mr 3 Offe: 1 R. 8 St.
2. Cläre Kränzen — — — — — „ 5 „ 12 „ 8 „
3. Kränzen Kränzen — — — — — „ 1 „ 30 „ 2 „

Summe. 10 Offe: 4 R: 2 St:

3<sup>te</sup> Abtheilung. ein Platzland zu Norden die Land.

voru nach Jassem finken, ein die Kränzen Kränzen  
groß — 15 Morgen 6 Offe: 4 Kränzen.

In dieser Abtheilung sind wir 6 Kränzen abzunehmen,  
indem die andere finken Kränzen Kränzen unfinken  
Aufsicht versalben haben, und das in der Land  
werden. Der finken Kränzen Kränzen würde be-

stimmt daß die die die Kränzen Kränzen in der

Land Kränzen Kränzen Kränzen sollen.

Die die Kränzen Kränzen Kränzen die die die Kränzen Kränzen  
Land werden, wie Tag: 20. folgt.

Namen	No	zu ynumfene				
		M.	D.	S.	S.	S.
Claus Jaber	1.	2.	13.	6.	3.	—
Lorenz Jolst	2.	2.	13.	6.	3.	—
Christen Brindring	3.	2.	6.	27.	—	—
Jacob Japf, und Juring Moer	4.	2.	5.	28.	1.	—
Claus Japf	5.	2.	4.	37.	—	—
Jacob Muretsfeldt	6.	2.	7.	19.	9.	—
Summa	15h	6	42	—	—	—

4te Abtheilung. Der Ort-Beisitz, in Glazland  
 ist zu Norden der Dreyung, dieser Platz ist der  
 Größte groß befunden 36 Mr — 100ff. 13 R. 13 S.  
 Von dieser Glazland soll auf vor für gefunden  
 Instruction jeder Mannfaber gleichviel haben,  
 abgenommen Jacob Muretsfeldt, welcher 1 Mr. 100ff.  
 gültig sein sollen. Mitten Couent auf jedes  
 2 Mr: 100ff. 13 R. 13 S.

Worgerfugener Loosung ward bestimmt, daß die  
 15 der Loosung folgen dermaßen folgen sollen.  
 1. der Dreyung von Osten in Westen. 2. von der Loosung  
 West in Norden und dann 2 Doppeln Ost, und West  
 gehen 3. zween Doppeln auf die beständter Abtheilung  
 und so 4te wieder 2 Doppeln von der beständter Ab-  
 theilung im Osten. Bey der Loosung haben wir  
 sollen, und ist zu ynumfene worden wie folgt.

Neune	N <sup>o</sup> .	zu grunndten M. P. R. S. f.
Claupf Japf, —	1.	2. 10. 18. 1. —
J. Morus Jolbt —	2.	2. 10. 18. 1. —
Mri unu Rufe —	3.	2. 10. 18. 1. —
Claup Rufe —	4.	2. 10. 18. 1. —
John Rufe —	5.	2. 10. 18. 1. —
Lorenz Japf, —	6.	2. 10. 18. 1. —
Claup Junff, —	7.	2. 10. 18. 1. —
Jand Japf, unu Jirig Mofe —	8.	2. 10. 18. 1. —
Jand Nollmuran	9.	2. 10. 18. 1. —
Claup Jand	10.	2. 10. 18. 1. —
Josann Loren Jolbt —	11.	2. 10. 18. 1. —
Claup Jiridunig.	12.	2. 10. 18. 1. —
Carsten Jiridunig	13.	2. 10. 18. 1. —
Summa	36M	R. 342 13 f. —

5<sup>te</sup> Abtheilung. In der Mitte befindet sich ein Platz Landes zu finden die Diefung, nach der Landbau Diefung in der Mitte, bis die Diefung festhalten = Diefung, und ist groß befunden 31 M. 14 P. 27 R. da Claup Junff, wie zu dem unendlichen Quantum von die für Abtheilung, auf Landbau, zu finden sein Diefung. Die Diefung soll: so dem unendlichen sein 12 Diefung, und der Diefung a Diefung sein so wird die Diefung in Summa sein: die Diefung dem unendlichen. Für die Diefung werden die Diefung daß die Diefung die Diefung von Osten, in der Mitte, und so weiter, von der Mitte in der Mitte die Diefung sollen. Die Diefung, die Diefung, und ist zu grunndten, wie Page 22 zeigt.

Namen	No.	ist zu zahlen			
		Mr.	S.	R.	Gr.
Jacob Nottelmann	1.	1.	11.	12.	1.
Claus Fubert	2.	2.	5.	38.	9.
Johann Lorenz	3.	2.	11.	19.	15.
Claus Püfl	4.	3.	4.	25.	11.
Carpenter Freindorf	5.	2.	5.	8.	15.
Claus Jatz	6.	2.	—	24.	5.
Johann Püflmann	7.	4.	3.	—	12.
Johann Maß, und Jacob Jatz	8.	2.	1.	37.	1.
Lorenz Jatz	9.	2.	5.	38.	9.
Christoph Püfl	10.	2.	11.	1.	15.
Jacob Lorenz	11.	1.	12.	29.	—
Claus Freindorf	12.	4.	—	30.	3.
Summa	31	14	27	—	—

b.) No. 11 in Linie Platz, an die Leinwandfabrik: Druck  
 für welche Christoph Püfl an seine Püfler an-  
 sehen hat groß - Mr. 10 Pf. 17 R. 8 Gr. und in Leinwand  
 1 Mr. in obigen Abtheilung angesetzt.

6. Abtheilung auf Hochdonn.

a.) ein Platz an die zwischen der untern Leinwandfabrik,  
 und der Püfler an die Leinwandfabrik an die Püfler an-  
 sehen hat groß 7 Mr. 10 Pf. 17 R. 8 Gr. an-  
 setzen haben an Leinwandfabrik ansetzen.

Nomen	No.	zu ym u. d. d. d.		
		M.	R.	S. S.
1. Casparus Jxin d. ruf.	—	1.	36.	5.
2. Claus Jxin d. ruf.	—	6.	36.	3.
3. Jacob Jap, und J. Moor	—	11.	19.	10.
4. Claus Ruff	—	14.	25.	9.
5. Claus Junf.	—	9.	32.	6.
6. Jacob Nottelmann	—	7.	32.	7.
7. Johann Lorenzoldt	—	1.	—	3. 2.
8. Claus Jap	—	13.	23.	7.
9. Anonymus Pruff	—	11.	37.	8.
10. Jacob Marxoldt	—	13.	36.	3.
Summa		7M.	277R.	22S. 12S.

b. für Platz Landes zwischen den untern Längern: Mory, und  
Lütken d. d. groß 7M: 1 Off 32R. 10S.

Jin non hat verkauft 1. Jacob Nottelmann 2M. 9 Off 25R. 4S.  
und - 2. Claus Junf. - 4. 7. 7. 6.

Summa - 7Mory: 1 Off 32R. 10S.

e. ein Kupffert an Jacob Nottelmann sein Neißfeld groß. 5 Off 15R.

d. — an Claus Junf. sein Neißfeld — — — 2 Off 5R.

e. — an Jacob Ruffmann sein Land daselbst, 5 Off: 39R.

f. — an Claus Ruff sein Land 7R.

g. für Platz Landes an Heinrich Dresden sein Neißfeld  
zwischen den untern Längern, und den Ruffen  
groß 16M: 9 Off: 13R. 8S. welche Längern  
zu ym u. d. d. d. sind.

Vertheilung. B. In Moorleu durnen.

a. In der Lück in der groß Bl. 19 Mr. 6 Rff. 2 R. 14 f. Bl. 19 Mr. 14 1/2 R. 2 f. 11 f.  
 Von der Loosung in der Bestimmung, daß fünf d. r. d. n. n.  
 sein Quantum von Moor an ihren Pflichten haben, mit ein,  
 muß mit Loosung d. r. d. n. n. und d. r. d. n. n. der Loosung von  
 d. r. d. n. n. in d. r. d. n. n. folgen sollen, wo sich also 13 Loosung, und  
 kommt d. r. d. n. n. 1 Mr. 8 Rff. - R. 15 f.  
 Nach d. r. d. n. n. Loosung haben zu fallen

Berechnung:

Namen,	Bl.	Bonita.					Bl. u. m. K.	Quantum				
		Mr.	Rff.	R.	f.	S.		Mr.	Rff.	R.	f.	S.
Antonius Pfeiffer	1.	1.	8.	15.	15.	1.	8.	15.				
Clarus Junge	2.	1.	8.	15.	15.	1.	8.	15.				
Josephus Borasch	3.	1.	8.	15.		1.	8.	15.				
Christophus Frindling	4.	1.	8.	15.		1.	8.	15.				
Jacob Borasch	5.		3.	29.	9.		3.	29.	9.			
	2.	1.	4.	11.	6.	12.	1.	17.	1.	10.		
Clarus Jatz	6.	1.	8.	15.		1.	3.	16.	12.			
Jacob Nottelmann	7.	1.	8.	15.		1.	3.	16.	12.			
Clarus Jatz	8.	1.	8.	15.		1.	3.	16.	12.			
Clarus Frindling	9.	1.	8.	15.		1.	3.	16.	12.			
J. Moor, d. Küster	10.		10.	37.	8.	8.		8.	30.		6.	
	2.		12.	3.	6.	8.	18.		14.	20.	1.	
Loosung Jatz	11.	1.	8.	15.	18.	1.	12.	25.	2.			
Clarus Jatz	12.	1.	8.	15.		1.	12.	25.	2.			
Jacob Rasmann	13.	1.	8.	15.		1.	12.	25.	2.			

Von Lueründer.

haben verkauft  
wie folgend.

	Quantum				Bonität			
	M.	P.	R.	S. fr.	M.	P.	R.	S. fr.
aus Pag. 24 verkauft	1.	8.	15.	15.	1.	8.	15.	15.
-----	1.	8.	15.	15.	1.	8.	15.	15.
-----	1.	8.	15.	15.	1.	8.	15.	15.
-----	1.	8.	15.	15.	1.	8.	15.	15.
-----	1.	4.	6.	10. 10.	1.	8.	15.	15.
-----	1.	3.	16.	12.	1.	8.	15.	15.
-----	1.	3.	16.	12.	1.	8.	15.	15.
-----	1.	3.	16.	12.	1.	8.	15.	15.
-----	1.	3.	16.	12.	1.	8.	15.	15.
-----	1.	12.	25.	2.	1.	8.	15.	15.
-----	1.	12.	25.	2.	1.	8.	15.	15.
-----	1.	12.	25.	2.	1.	8.	15.	15.
-----	1.	12.	25.	2.	1.	8.	15.	15.
Summe	19h.	6/2	22.	14f.	19h.	14/2	123.	3f.

b.) Ein noch übriges Moorländchen  
bist  
Duck winder.

Ein große dinsten Moorländchen ist noch Pag: 16.  
an Quantum. 32 Mr.: 12 Pff: 30 R: 14 S: und  
an Bonität. — 38 Mr.: 8 Pff: 21 R: 10 S: 14 Fr.  
sinnou soll un

1. Heinrich Dreesen sein gätkomman die Ysil, von  
ein Moorländchen, an seiner Pflanzung  
fabren, und der Rest soll waten die übr:  
gen 13 Mannfabren, nach Bonität in gli:  
ke Ysil wunspilt unndu.

Ein Bonität beträgt 38 Mr.: 8 Pff: 21 R: 10 S: 14 Fr.  
sinnou soll  
H. Dreesen für Dinsten.  
du gän, wot dät — — — 1" 8" — " 15" — "

bleiben 37 Mr.: — Pff: 20 R: 11 S: 14 Fr.  
sinnou in 14 Ysil kommt auf a Mannen  
2 Mr.: 9 Pff: 27 R: 3 S: 2 Fr Bonität.

So er fällt also fünf Dröben — 2 Mr. 9 Pf 27 R. 3 S.  
und für die Dück in der Feil — 1. 8. — 15.

in gegen die Bonität, 4 Mr. 2 Pf. 28 R. 2 S.

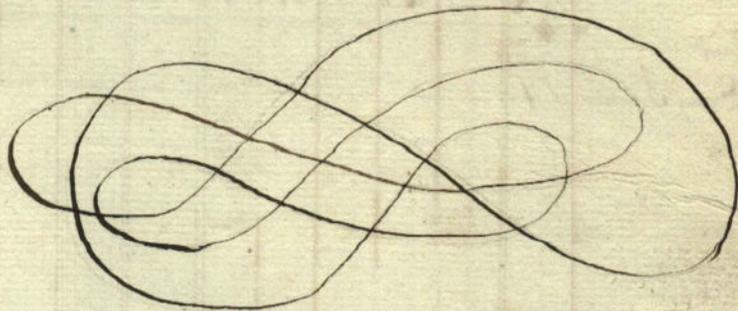
Berechnung.

Bonität.		Quantum	
1. 1 Mr. 1 Pf. 28 R. 10 S. 2 S.	2. 1 Mr. 1 Pf. 28 R. 10 S. 2 S.	1. 1 Mr. 1 Pf. 28 R. 10 S. 2 S.	2. 1 Mr. 1 Pf. 28 R. 10 S. 2 S.
2. 3. 1. 1. 7. 14.	— — — — — 10. 11. 2.	— — — — — 27. 10. 9.	
also an Bonit. 4 Mr. 2 Pf. 28 R. 2 S.		und Quantum 2 Mr. 14 Pf. — R. 15 S. 9 S.	

Insamit wird die 2te. von der Verloosung bestimmet, daß  
die Loosung fünf also folgen sollen.

Die Feil zu Nord in der Pendloend, von Püden  
in Nord in 3 Feil, und so die östlichen Feil, gleich  
falls wie die von Püden in Nord.

So haben wir die einige erzählten in Tag: 28, und 29: aus-  
zusetzen.





anfäll ren	Quantum.				Bonita.					
	M.	P.	R.	S. f.	M.	P.	R.	S. f.		
	2.	1.	29.	12.	—	2.	9.	27.	3.	—
	2.	8.	9.	10.	—	2.	9.	27.	3.	—
	3.	7.	2.	4.	4.	2.	9.	27.	3.	—
	1.	11.	18.	2.	—	2.	9.	27.	3.	—
	1.	11.	18.	2.	—	2.	9.	27.	3.	—
	1.	11.	18.	2.	—	2.	9.	27.	3.	—
	1.	11.	18.	2.	—	2.	9.	27.	3.	—
	1.	11.	18.	2.	—	2.	9.	27.	3.	—
	2.	7.	11.	6.	5.	2.	9.	27.	3.	—
	3.	10.	39.	12.	4.	2.	9.	27.	3.	—
	3.	3.	10.	3.	10.	2.	9.	27.	3.	—
	2.	14.	—	15.	9.	4.	2.	28.	2.	2.

Summa — 32 M. 12 P. 30 R. 14 S. f. — 38 M. 9 P. 21 R. 10 S. f. 14 S. f.

Nach der vorerzählten Wirthschaft lüch bekommen worden

Zinsen d. d. d. Charit.	Namen der Manns-Jaher.	Namen der Län der inn.
<b>A.</b>	<b>Lorenz Holt.</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. in dem Dorf - - - - -</li> <li>2. in dem Neudorf - - - - -</li> <li>3. in dem die Landstrassen weg Joseph - - - - -</li> <li>4. in dem Dorsch - - - - -</li> <li>5. in dem Dorsch - - - - -</li> <li>6. Moorland in dem Dorsch - - - - -</li> <li>7. dito bei dem Dorsch - - - - -</li> </ol> <p style="text-align: right;">Summa -</p>
<b>B.</b>	<b>Hanns Sottelmann</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. in dem Dorf - - - - -</li> <li>2. in dem Neudorf - - - - -</li> <li>3. Aufstall an die Küster Pfahl - - - - -</li> <li>4. - - - - an die Neudorf - - - - -</li> <li>5. in dem Dorsch - - - - -</li> <li>6. in dem Dorsch - - - - -</li> <li>7. auf Josephs - - - - -</li> <li>8. Moorland in dem Dorsch - - - - -</li> <li>9. bei dem Dorsch - - - - -</li> </ol> <p style="text-align: right;">Summa -</p>
<b>C.</b>	<b>H. Mohr &amp; H. H. A.</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. in dem Dorf - - - - -</li> <li>2. in dem Neudorf - - - - -</li> <li>3. in dem die Landstrassen weg Josephs - - - - -</li> <li>4. Aufstall an die Küster Pfahl - - - - -</li> <li>5. in dem Dorsch - - - - -</li> <li>6. in dem Dorsch - - - - -</li> <li>7. Moorland in dem Dorsch - - - - -</li> <li>8. dito bei dem Dorsch - - - - -</li> </ol> <p style="text-align: right;">Summa -</p>

NB.

H. Mohr, & H. Sacht ffr.

Manufakturen, von Leinwand, und Cirkung wie folgt.

Abtheilung	Pag.	No. auf der Karte	Quantum		Bonität		Cirkung		
			M.	P. R. S. f.	M.	P. R. S. f.	M.	P. R. S.	100.
1.	17.	178.	1.	1. 23. 6.	1.	1. 23. 6.	7.	9.	8.
2.	18.	212.	2.	2. 27. 5.	2.	2. 27. 5.	14.	4.	26.
3.	20.	226.	2.	13. 6. 3.	2.	13. 6. 3.	1.	4.	2. 38.
4.	21.	193.	2.	10. 18. 1.	2.	10. 18. 1.	1.	2.	11. 20.
5.	22.	236.	2.	5. 38. 9.	2.	5. 38. 9.	1.	10.	4.
6.	24.	267.	1.	12. 25. 2.	1.	8. 15.	10.	9.	34.
6.	29.	271.	2.	8. 9. 10.	2.	9. 27. 3.	1.	2.	6. 84.
---			15m. 7/8. 28x. 4f.		15m. 4/8. 21x. 10f.		6/11/55. 14.		
1.	17.	107.	1.	1. 23. 6.	1.	1. 23. 6.	7.	9.	8.
2.	18.	208.	2.	2. 27. 5.	2.	2. 27. 5.	14.	4.	26.
6.	23.	246.	7.	7. 32. 7.	7.	7. 32. 7.	3.	7.	96.
6.	23.	284.	5.	5. 15.	5.	5. 15.	2.	6.	20.
4.	21.	196.	2.	10. 18. 1.	2.	10. 18. 1.	1.	2.	11. 20.
5.	22.	228.	1.	11. 12. 1.	1.	11. 12. 1.	12.	3.	74.
6.	23.	252.	2.	9. 25. 4.	2.	9. 25. 4.	1.	2.	6. 56.
6.	24.	263.	1.	3. 16. 12.	1.	8. 15.	10.	9.	34.
6.	29.	275.	1.	11. 18. 2.	2.	9. 27. 3.	1.	2.	6. 84.
---			14m. 1/8. 28x. 6f.		15m. 4/8. 21x. 10f.		6/11/35. 18.		
1.	17.	186.	1.	1. 23. 6.	1.	1. 23. 6.	7.	9.	8.
2.	18.	205.	2.	2. 27. 5.	2.	2. 27. 5.	14.	4.	26.
3.	20.	224.	2.	5. 28. 1.	2.	5. 28. 1.	1.	8.	50.
6.	23.	243.	11.	11. 19. 10.	11.	11. 19. 10.	5.	4.	62.
4.	21.	195.	2.	10. 18. 1.	2.	10. 18. 1.	1.	2.	11. 20.
5.	22.	235.	2.	1. 37. 1.	2.	1. 37. 1.	14.	11.	28.
6.	24.	266.	1.	8. 10. 1. 6.	1.	8. 15.	10.	9.	34.
6.	29.	283.	3.	3. 10. 3.	2.	9. 27. 3.	1.	2.	6. 84.
---			15m. 13/8. 13x. 13f.		15m. 4/8. 21x. 10f.		6/11/35. 12.		

Nach der vorstehenden Anweisung haben die Mundfaber

Zirkel der Charte	Nomen der Mundfaber,	Nomen der Ländereien,	
D.	Peter Rühmann	1. in dem Dorf 2. in dem Wäldchen 3. Auf dem auf dem 4. Auf dem, in dem Dorf 5. in dem Wäldchen 6. in dem Wäldchen 7. Moorland in dem 8. in dem Wäldchen, Summa	1 2 6 3 4 5 6 6 - -
E.	Reimer Strüfe	1. in dem Dorf 2. in dem Wäldchen 3. Auf dem in dem Wäldchen 4. Auf dem in dem Wäldchen 5. in dem Wäldchen 6. in dem Dorf 7. in dem Wäldchen 8. in dem Wäldchen 9. Moorland in dem 10. in dem Wäldchen Summa =	1 1 2 3 6 2 2 4 5 6 - -
F.	Claus Heesch	1. in dem Dorf mit 4 H. in dem Wäldchen 2. in dem Wäldchen 3. Auf dem in dem Wäldchen 4. in dem Wäldchen 5. in dem Wäldchen 6. in dem Wäldchen 7. Moorland in dem 8. in dem Wäldchen, Summa	1 2 6 4 4 6 6 6 - -

an den Insinua und Ehtung, erfallen wie folgt.

No. He.	Tag.	No. Chart.	Quantum				Bonita				Ehtung.		
			M.	N.	R.	f.	M.	N.	R.	f.	Mf.	B.	G.
1.	17.	177	1.	1.	23.	6.	1.	1.	23.	6.	7.	9.	8.
2.	18.	210	2.		27.	5.	2.		27.	5.	14.	4.	26.
6.	23.	255		5.	39.			5.	39.		2.	9.	50.
3.	19.	217		10.	5.			10.	5.		4.	8.	90.
4.	21.	192	2.	10.	18.	1.		2.	10.	18.	1.	2.	11.
5.	22.	234	4.	3.		12.		4.	3.		12.	1.	13.
6.	24.	269	1.	12.	25.	2.		1.	8.		15.		10.
6.	29.	270	3.	7.	2.	4.	4.	2.	9.	27.	3.	1.	2.
---			16m.	6 $\frac{1}{2}$	20x.	14f.	4f.	15m.	4 $\frac{1}{2}$	21x.	10f.	6f.	11 $\frac{3}{4}$
---			13m.	7 $\frac{1}{2}$	30x.	1f.		15m.	4 $\frac{1}{2}$	21x.	10f.	6f.	11 $\frac{3}{4}$
1.	17.	175		13.	27.	5.			13.	27.	5.	6.	4.
1.	17.	175		2.	36.	1.			2.	36.	1.	1.	4.
2.	18.	203	2.		27.	5.		2.		27.	5.	14.	4.
5.	22.	240		1.	17.	18.		1.				7.	
6.	23.	249		11.	37.	8.			11.	37.	8.	5.	7.
2.	19.	214		1.	30.	2.			1.	30.	2.		9.
2.	19.	220		9.	15.	3.			9.	15.	3.	4.	4.
4.	21.	190	2.	10.	18.	1.		2.	10.	18.	1.	1.	2.
5.	22.	237	2.	11.	1.	15.		2.	11.	1.	15.	1.	3.
6.	24.	257	1.	8.		15.		1.	8.		15.		10.
6.	29.	274	1.	11.	18.	2.		2.	9.	27.	3.	1.	2.
---			13m.	7 $\frac{1}{2}$	30x.	1f.		15m.	4 $\frac{1}{2}$	21x.	10f.	6f.	11 $\frac{3}{4}$
1.	17.	182	1.	5.	23.	6.		1.	1.	23.	6.	7.	9.
2.	18.	206	2.		27.	5.		2.		27.	5.	14.	4.
6.	23.	245		9.	32.	6.			9.	32.	6.	4.	7.
6.	23.	254		2.	5.				2.	5.		1.	
4.	21.	194	2.	10.	18.	1.		2.	10.	18.	1.	1.	2.
6.	23.	253	4.	7.	7.	6.		4.	7.	7.	6.	1.	15.
6.	24.	258	1.	8.		15.		1.	8.		15.		10.
6.	29.	276	1.	11.	18.	2.		2.	9.	27.	3.	1.	2.
---			14m.	10 $\frac{1}{2}$	12x.	9f.		15m.	4 $\frac{1}{2}$	21x.	10f.	6f.	11 $\frac{3}{4}$

Nach der vorstehenden Kartirung, geben zu Land:

Zu der Charte	des Mannes Namen	des Landes Namen
G.	Claus Peters.	1. sein Dorf, --- 2. sein Dorf Neu Dorf, --- 3. sein Dorf Landungsweg Joha sein 4. in Dordrecht, --- 5. in Ritsch, --- 6. Moorland, in die Lunden, --- 7. --- dazulby --- Summa ---
H.	Claus Friederich,	1. sein Dorf, --- 2. sein Dorf Neu Dorf, --- 3. Aufschütt sein Dorf, --- 4. --- an Ritsch, --- 5. in Dordrecht, --- 6. in Ritsch, --- 7. Moorland, in die Lunden, --- 8. --- in die Lunden --- Summa ---
I	Carsten Friederich.	1. sein Dorf, --- 2. sein Dorf Neu Dorf, --- 3. Aufschütt dazulby --- 4. sein Dorf in die Landungsweg Joha sein 5. Aufschütt an Ritsch, --- 6. in Dordrecht, --- 7. in Ritsch, --- 8. Moorland in die Lunden --- 9. in die Lunden, --- Summa ---

minu, und Eichtung zu fallen wie folgt.

Abfpr. Lung.	Tag.	De u. d. d. Chart.	Quantum				Bonita.				Eichtung.		
			m.	p.	r.	z. f.	m.	p.	r.	z. f.	mp.	3	8.
1.	17.	179.	1.	1.	23.	6.	1.	1.	23.	6.	7.	9.	8.
2.	18.	213.	2.	—	27.	5.	2.	—	27.	5.	14.	4.	26.
3.	20.	227.	2.	13.	6.	3.	2.	13.	6.	3.	1.	4.	2. 41.
4.	21.	197.	2.	10.	18.	1.	2.	10.	18.	1.	1.	2.	11. 20.
5.	22.	229.	2.	5.	38.	9.	2.	5.	38.	9.	1.	—	9. 99.
6.	24.	264.	1.	3.	16.	12.	1.	8.	—	13.	—	10.	9. 34.
6.	29.	282.	3.	10.	39.	12.	4.	2.	9.	27.	3.	1.	2. 6. 84.
-----			16h.	1/2.	103.	4f.	15h.	4/2.	213.	10f.	6f.	11/3.	52. 12.
1.	17.	183.	1.	1.	23.	6.	1.	1.	23.	6.	7.	9.	8.
2.	18.	204.	2.	—	27.	5.	2.	—	27.	5.	14.	4.	26.
2.	19.	221.	—	11.	18.	6.	—	11.	18.	6.	5.	4.	40.
6.	23.	242.	—	6.	36.	3.	—	6.	36.	3.	3.	2.	79.
4.	21.	199.	2.	10.	18.	1.	2.	10.	18.	1.	1.	2.	11. 20.
5.	22.	239.	4.	—	30.	3.	4.	—	30.	3.	1.	12.	5. 19.
6.	24.	265.	1.	3.	16.	12.	1.	8.	—	15.	—	10.	9. 34.
6.	29.	277.	1.	11.	18.	2.	2.	9.	27.	3.	1.	2.	6. 84.
-----			14h.	1/2.	282.	6f.	15h.	4/2.	213.	10f.	6f.	11/3.	52. 10.
1.	17.	184.	1.	1.	23.	6.	1.	1.	23.	6.	7.	9.	8.
2.	18.	202.	2.	—	27.	5.	2.	—	27.	5.	14.	4.	26.
2.	18.	215.	—	5.	12.	8.	—	5.	12.	8.	2.	5.	85.
3.	20.	225.	2.	6.	27.	—	2.	6.	27.	—	1.	1.	1. 98.
6.	23.	241.	—	1.	36.	5.	—	1.	36.	5.	—	10.	71.
5.	22.	200.	2.	10.	18.	1.	2.	10.	18.	1.	1.	2.	11. 20.
5.	22.	232.	2.	3.	8.	15.	2.	5.	8.	15.	1.	—	5. 84.
6.	24.	260.	1.	8.	—	15.	1.	8.	—	15.	—	10.	9. 34.
6.	29.	278.	1.	11.	18.	2.	2.	9.	27.	3.	1.	2.	6. 84.
-----			14h.	6/2.	123.	9f.	15h.	4/2.	213.	10f.	6f.	11/3.	52. 10.

Nachdem vorerzehlter die 2ten die lüng gabne in den

Zahl der Hörte	Stamm der Mann & Frauen.	In den Lüng & Wännen.
<b>R.</b>	<b>Johann Bornholt.</b>	1. fin lüng Dorf - - - 2. fin lüng Nienkraspe - - - 3. Claffmühl Weylbyl - - - 4. Claffmühl fin lüng Weyl - - - 5. Claffmühl in Nienkraspe Weyl - - - 6. in Dors & Dinsford - - - 7. in Nienkraspe & Dinsford - - - 8. Moorland in Dinsford - - - 9. in Dinsford - - - Summa

<b>L.</b>	<b>Hanns Wernsholt.</b>	1. fin lüng Dorf - - - 2. fin lüng Nienkraspe - - - 3. in den Dors & Weylbyl Weylbyl - - - 4. Claffmühl in Nienkraspe Weyl - - - 5. in Dors & Dinsford - - - 6. in Nienkraspe & Dinsford - - - 7. Moorland in Dinsford - - - 8. in Dinsford - - - Summa.
-----------	-------------------------	--

<b>M.</b>	<b>Claus Haß.</b>	1. fin lüng Dorf a b. in den Nienkraspe Weylbyl - - - 2. fin lüng Nienkraspe - - - 3. in den Dors & Weylbyl Weylbyl - - - 4. in den Nienkraspe Weyl - - - 5. in Dors & Dinsford - - - 6. in Nienkraspe & Dinsford - - - 7. Moorland in Dinsford - - - 8. in Dinsford - - - Summa
-----------	-------------------	---

Quantum und Ceh tung ne fallen, sein folgend.

Alte Cung	Tag	No. miseri Charte	Quantum				Bonita				Ceh tung			
			Mm.	Sp.	No.	fs. / fs.	Mm.	Sp.	No.	fs. / fs.	Mm.	Sp.	No.	100.
1.	17.	185.	1.	1.	23.	6.	1.	1.	23.	6.	7.	9.	8.	
2.	18.	201.	2.	—	27.	5.	2.	—	27.	5.	14.	4.	26.	
2.	18.	216.	—	3.	1.	8.	—	3.	1.	8.	1.	5.	7.	
2.	10.	219.	1.	4.	20.	3.	1.	4.	20.	3.	9.	1.	55.	
6.	23.	247.	1.	—	3.	2.	1.	—	3.	2.	7.	—	68.	
4.	20.	198.	2.	10.	18.	1.	2.	10.	18.	1.	2.	11.	20.	
3.	21.	230.	2.	11.	19.	15.	2.	11.	19.	15.	1.	3.	10.	
6.	24.	259.	1.	8.	—	15.	1.	8.	—	15.	10.	9.	34.	
6.	29.	272.	2.	1.	29.	12.	2.	9.	27.	3.	1.	2.	84.	
			14h.	11.	24x	3fs.	15h.	4.	21x	10fs.	6x	11.	3x	12.
1.	17.	180.	1.	1.	23.	6.	1.	1.	23.	6.	7.	9.	8.	
2.	18.	209.	2.	—	27.	5.	2.	—	27.	5.	14.	4.	26.	
3.	20.	222.	2.	7.	19.	9.	2.	7.	19.	9.	1.	1.	6.	
6.	23.	250.	—	13.	36.	3.	—	13.	36.	3.	6.	6.	13.	
4.	20.	189.	3.	10.	18.	1.	2.	10.	18.	1.	1.	2.	11.	
5.	21.	238.	1.	12.	29.	—	1.	12.	29.	—	12.	11.	74.	
6.	24.	261.	1.	4.	6.	10.	1.	8.	—	15.	10.	9.	34.	
6.	29.	281.	2.	7.	11.	6.	2.	9.	27.	3.	1.	2.	84.	
			15h.	13.	11x	8fs.	15h.	4.	21x	10fs.	6x	11.	3.	
7.	17.	176.	—	14.	24.	4.	—	14.	24.	4.	6.	10.	4.	
1.	17.	176.	—	1.	39.	2.	—	1.	39.	2.	—	11.	4.	
2.	18.	211.	2.	—	27.	3.	2.	—	27.	3.	14.	4.	26.	
3.	20.	223.	2.	4.	37.	—	2.	4.	37.	—	1.	—	4.	
6.	23.	248.	—	13.	23.	7.	—	13.	23.	7.	6.	4.	36.	
4.	20.	188.	2.	10.	18.	1.	2.	10.	18.	1.	1.	2.	11.	
5.	21.	233.	2.	—	24.	5.	2.	—	24.	5.	14.	3.	90.	
6.	24.	262.	1.	3.	16.	12.	1.	8.	16.	15.	10.	9.	34.	
6.	29.	279.	1.	11.	18.	2.	2.	9.	27.	3.	1.	2.	84.	
			14h.	1.	28x	6fs.	15h.	4.	21x	10fs.	6x	11.	3.	

Nach dem vorerzehlten 4ten Hinfühung haben an Ländern

Zu den Chara	Name des Mannes	Name des Landes
<b>N.</b>	Claus Kuhl,	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. zu den Gort,</li> <li>2. zu den Neudorf</li> <li>3. zu den Riesen Pflanz</li> <li>4. zu den Gort,</li> <li>5. zu den Gort</li> <li>6. in den Pflanz</li> <li>7. in den Pflanz</li> <li>8. Moorland zu den Gort,</li> <li>9. zu den Gort.</li> </ol>
<b>O.</b>	Herrich Dresler	<p style="text-align: right;">Summa</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. zu den Gort zu den Gort</li> <li>2. zu den Moorland zu den Gort</li> </ol> <p style="text-align: right;">Summa</p>

und die Eichtung nun folgen wie folgt

Abt. / Ling	Tag	No. auf der Charte	Quantum				Bonität				Eichtung		
			Ma.	Da.	R.	fs. / fi.	Ma.	Da.	R.	fs. / fi.	Mf.	js.	S. / 100.
1.	17.181	1.	1.	23.	6.	1.	1.	23.	6.	7.	9.	8.	
2.	18.207	2.	—	27.	5.	2.	—	27.	5.	14.	4.	26.	
6.	23.244	—	14.	25.	9.	—	14.	25.	9.	6.	10.	25.	
2.	18.218	—	14.	26.	8.	—	14.	26.	8.	6.	10.	39.	
6.	23.256	—	—	7.	—	—	—	7.	—	—	—	98.	
4.	20.191	2.	10.	18.	1.	2.	10.	18.	1.	1.	2.	11.20.	
5.	21.231	3.	4.	25.	11.	3.	4.	25.	11.	1.	7.	2.80.	
6.	24.268	1.	12.	25.	2.	1.	8.	—	15.	—	10.	9.34.	
6.	29.280	1.	11.	18.	2.	2.	9.	27.	3.	1.	2.	6.84.	
---			14h.	10 $\frac{1}{4}$	36x12fs.	15h.	4 $\frac{1}{4}$	21x10fs.	6 $\frac{1}{2}$	11 $\frac{1}{2}$	58	14.	
6.	23.251	16.	9.	13.	8.	11.	1.	33.	8.	4.	14.	96.	
6.	27.273	2.	14.	—	15.	9.	4.	2.	28.	2.	1.	13.4.14.	
---			19h.	8 $\frac{1}{4}$	14x7 $\frac{1}{2}$ 9f.	15h.	4 $\frac{1}{4}$	21x10fs.	6 $\frac{1}{2}$	11 $\frac{1}{2}$	58	10.	

# Recapitulation,

Namen an Mann & Frauen	an Quantum				an Bonität			
	Mr.	Fr.	R.	S.	Mr.	Fr.	R.	S.
Lorenz Jolly	15	7	28	4	15	4	21	10
Jacob Nollmann	14	1	28	6	15	4	21	10
J. Moser, J. S. B. und L. S. B.	15	13	13	13	15	4	21	10
Jacob Rüstmann	16	6	20	14	15	4	21	10
Kriemhild Rüstmann	13	7	30	1	15	4	21	10
Claud Janssi	14	10	12	9	15	4	21	10
Claud Janssi	16	1	10	4	15	4	21	10
Claud Janssi	14	1	28	6	15	4	21	10
Claud Janssi	14	6	12	9	15	4	21	10
Johann Lorenz Jolly	14	11	24	3	15	4	21	10
Jacob Lorenz Jolly	15	13	11	8	15	4	21	10
Claud Janssi	14	1	28	6	15	4	21	10
Claud Janssi	14	10	36	12	15	4	21	10
Jurij Janssi	19	8	14	7	15	4	21	10
Summa	213	12	202	45	214	3	222	12
Anfangsware zu der Bonität der 2 Dörfer Güter an Jurij Janssi — 5 M. 7 1/2 20 R.								
J. Lorenz Jolly — 1 " — "					6	16	20	
do. Claud Janssi — 4 " — "								
Summe Sum. gl. in Pag. 16	213	12	202	45	221		22	12

Tag: 41.

Daß man für gewisse Annahmen, Annah-  
men und Verbindungen, nach in seiner besten  
Weise, und Gewisheit untersuchen, daß er in  
demselben Namen in der Schrift beschriebener  
Merkmal, in d. System, am 30ten Dec. 1835.

J. Kragge Landw. Rat.

J. L. J. Post.

Professor Geometrie

Herrn Professor

Am 24ten Februar 1836, inofficiell, sämtliche Matri-  
keln im Dorfsystem System vor mich und nachher: auf  
demselben den mit der Matrikel ist zu regulieren  
die in der Collection dieses vorgeschriebenen Protocols  
vorgelassen worden; auf die darauf folgenden Schritte  
ist eine gewisse Anweisung und noch ist eine angemeinere  
Anordnung, mit der vorgeschriebenen Matrikelstellung in  
allen Dingen glücklich zu sein. Unbegründet attestirung:  
Daß diese Matrikelstellung, unter der Direction  
der hiesigen Kreisverwalterei vorgeschrieben, und daß  
das auf die Matrikel im hiesigen System und  
Ordnung der zulässigen Catastri sein. Hiesig, die  
Jahre. Lutz, am 26ten Februar 1836.

J. L. J. Post.

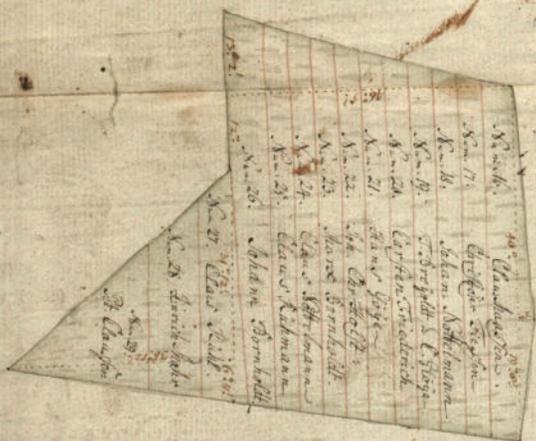
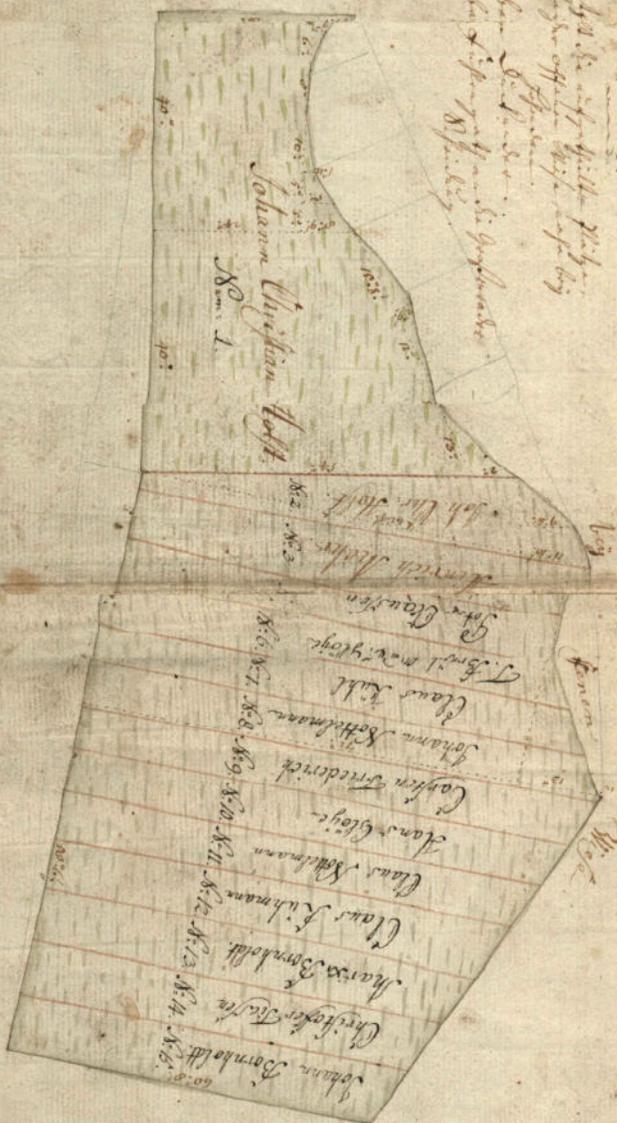
Wortfanden Stiffenbüchsete sind fürmittelst  
obersel confirmirt

Die dinstagswöchliche Ländvogtri zu Meldort, im  
8ten März 1836.

Lumpfit.

Chart 1

Handwritten notes at the top of the page, including the title 'Chart 1' and some illegible text.



beym Suckender

Süd.

a. f. u. d.

St. Augustin



167  
168  
169  
170  
171  
172  
173  
174  
175  
176  
177  
178  
179  
180  
181  
182  
183  
184  
185  
186  
187  
188  
189  
190  
191  
192  
193  
194  
195  
196  
197  
198  
199  
200

177  
178  
179  
180  
181  
182  
183  
184  
185  
186  
187  
188  
189  
190  
191  
192  
193  
194  
195  
196  
197  
198  
199  
200

177  
178  
179  
180  
181  
182  
183  
184  
185  
186  
187  
188  
189  
190  
191  
192  
193  
194  
195  
196  
197  
198  
199  
200

177  
178  
179  
180  
181  
182  
183  
184  
185  
186  
187  
188  
189  
190  
191  
192  
193  
194  
195  
196  
197  
198  
199  
200

177  
178  
179  
180  
181  
182  
183  
184  
185  
186  
187  
188  
189  
190  
191  
192  
193  
194  
195  
196  
197  
198  
199  
200

177  
178  
179  
180  
181  
182  
183  
184  
185  
186  
187  
188  
189  
190  
191  
192  
193  
194  
195  
196  
197  
198  
199  
200

177  
178  
179  
180  
181  
182  
183  
184  
185  
186  
187  
188  
189  
190  
191  
192  
193  
194  
195  
196  
197  
198  
199  
200

177  
178  
179  
180  
181  
182  
183  
184  
185  
186  
187  
188  
189  
190  
191  
192  
193  
194  
195  
196  
197  
198  
199  
200

177  
178  
179  
180  
181  
182  
183  
184  
185  
186  
187  
188  
189  
190  
191  
192  
193  
194  
195  
196  
197  
198  
199  
200

177  
178  
179  
180  
181  
182  
183  
184  
185  
186  
187  
188  
189  
190  
191  
192  
193  
194  
195  
196  
197  
198  
199  
200

177  
178  
179  
180  
181  
182  
183  
184  
185  
186  
187  
188  
189  
190  
191  
192  
193  
194  
195  
196  
197  
198  
199  
200

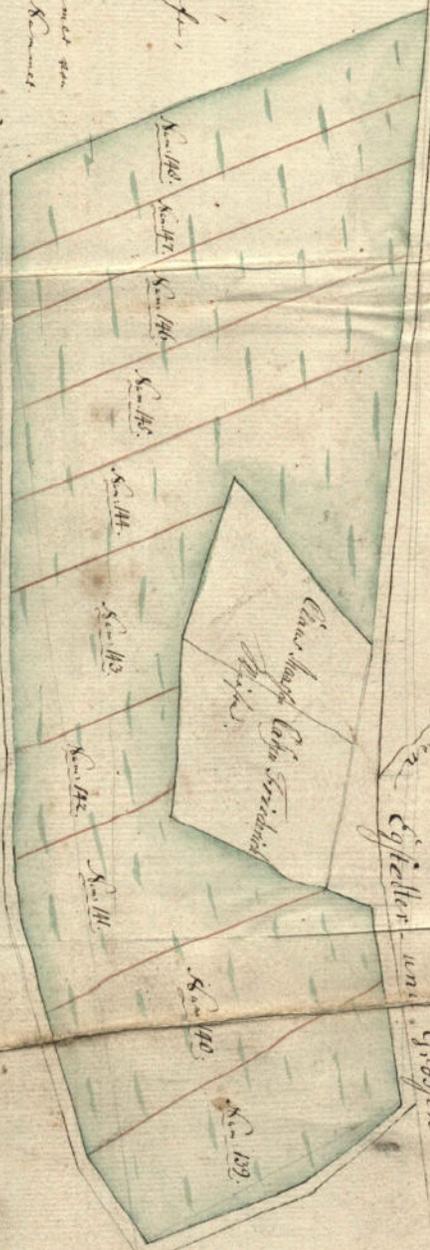
177  
178  
179  
180  
181  
182  
183  
184  
185  
186  
187  
188  
189  
190  
191  
192  
193  
194  
195  
196  
197  
198  
199  
200

177  
178  
179  
180  
181  
182  
183  
184  
185  
186  
187  
188  
189  
190  
191  
192  
193  
194  
195  
196  
197  
198  
199  
200

Abteilung

Wiese bei St. Margarethe,  
vor dem Platz in Dorf,  
St. Margarethe

Wiese bei St. Rembert vor  
St. Rembert und vor St. Rembert  
1797. in 23

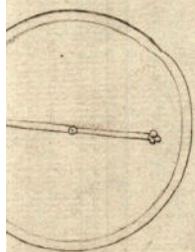


Scheidung zwischen

Epfelder um

Grosenrader - Feldmark

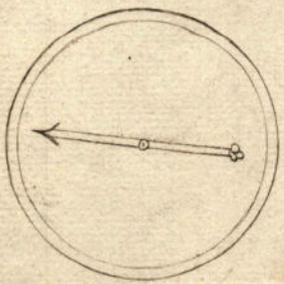
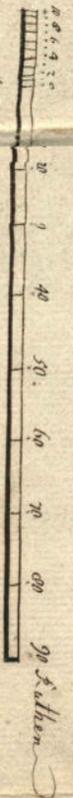
Tuhlengath.



Kahnenmoor.

Bei St. Margarethe  
vor dem Platz in Dorf  
St. Margarethe  
1797. in 23

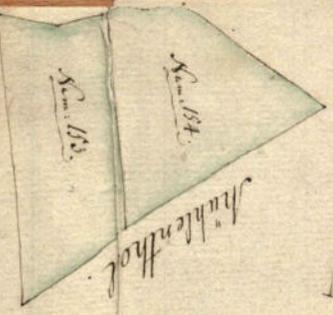
Land in Et. Rannet von  
Schloss von Rannet  
in Et. in.



Sahnemoor



Das Feld in Sahnemoor  
wird durch die  
neue Landung  
in Sahnemoor  
getrennt.



1771